



Natura 2000 - Was ist das?

Natur und Landschaft sind wichtige Lebensgrundlagen für den Menschen. Vielfältige Lebensräume beherbergen eine unendlich hohe Anzahl an Tier- und Pflanzenarten. Bereits seit längerer Zeit sind in Europa jedoch durch die Klüftung der biologischen Vielfalt und ein umfassender Artenschutz zu erkennen. Nur mit einem nachhaltigen Schutz und einer Vermeidung der biologischen Vielfalt ist es möglich, das reiche Naturerbe in Europa, so auch in Deutschland, zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Mit Hilfe der zusammenhängenden europäischen Schutzgebietsnetze Natura 2000 und des Inhabittens der Rechtsvorschriften Vogelschutzrichtlinie (SPA-RL) und Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) haben die EU-Staaten einen bedeutenden Teil ihrer Natur schutzlässige eingestuft. Durch geeignete Managementpläne und die darin festgelegten Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen, sollen besonders bedeutende Arten geschützt und Lebensräume wiederhergestellt, erhalten sowie weiterentwickelt werden. In enger Zusammenarbeit mit den Landeigentümern und Landwirten, Kommunen und regionalen Akteuren werden geeignete Nutzungsweisen und Pflegestrategien abgestimmt und umgesetzt.

Natura 2000 im Landkreis Sächsische Schweiz - Ostergebirge nachhaltig, erfolgreich, vernetzt

Die vielfältigen Landschaften des Landkreises Sächsische Schweiz - Ostergebirge werden durch insgesamt 10 FFH- und 11 SPA-Gebiete geschützt und miteinander vernetzt. Entlang des Südergebirges können es sich einen sehr großen FFH- und Vogelschutzgebieten mit Landschaften, Mooren und ausgedehnten Bergwäldern- und Steinhilfenlandschaften. Von dort aus bilden langgestreckte Schutzgebiete entlang der Bach- und Flussläufe wie die Wille Weibertitz, Müglitz, Selkitz und Forstsee mit ihren Auen, Hangwäldern und angrenzenden Kleinsiedlungen einen geschlossenen Biotopverbund, der bis zum Elbtal reicht. Am Ostrand des Landkreises sind im Naturraum der Westsächsische Naturpark Kalkbänne des Hochlandes, des Unger und des Schillerer Waldes geschützt. Die südlichen Auen der stark in den erodierenden Flüssen Malschwitz, Jähara und Selkitz reichen vom Oden bis ins Elbtal hinein. Das größte Natura 2000-Schutzgebiet im Landkreis ist der Nationalpark Sächsische Schweiz und im Bereich der landschaftlichen Sächsische Schweiz sind angrenzende Kulturlandschaften sowie das Biederitz wertvolle Bestandteile des europäischen Schutzgebietsnetzes.

Gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde sorgen Landwirtschaft, bewirtschaftete Gebiete, Biotopverbund und Naturschutzler mit großem Engagement dafür, dass die Vernetzung des Schutzgebietsnetzes der geschützten Lebensräume und Arten vermeiden und standortangepasste Nutzungsformen angewandt werden.

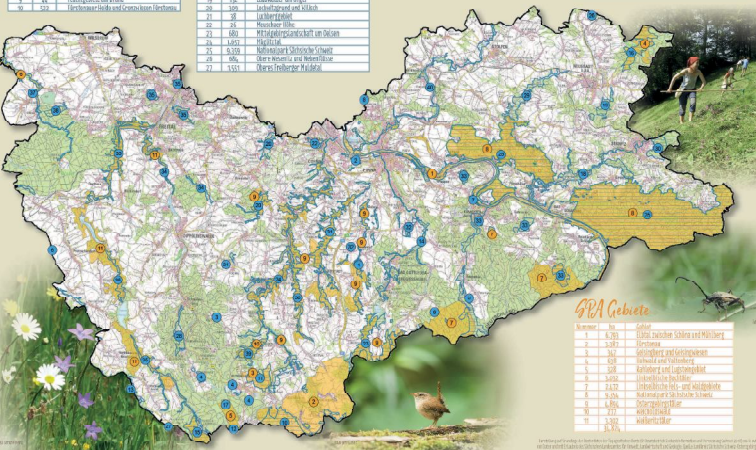
Reichtum an Arten

(in den Natura 2000 - Gebieten (Auswahl))



FFH Gebiete

Nummer	ka	Gebiet	Nummer	ka	Gebiet	Nummer	ka	Gebiet	Nummer	ka	Gebiet
1	010	Biederitz	11	015	Schönbühler und Gölzswäldchen	21	020	Polenzpark und Riechbühl	31	025	Harz von Koser, Malschwitz und Biederitz
2	015	Forstsee und Forstseeufer	12	016	Forstseeufer	22	021	Waldsee	32	030	Harz von Koser, Malschwitz und Biederitz
3	016	Waldsee	13	017	Waldsee	23	022	Schönbühler und Gölzswäldchen	33	035	Forstsee
4	017	Forstseeufer	14	018	Forstseeufer	24	023	Schönbühler und Gölzswäldchen	34	040	Forstseeufer
5	018	Waldsee	15	019	Forstseeufer	25	024	Schönbühler und Gölzswäldchen	35	045	Forstseeufer
6	019	Forstseeufer	16	020	Forstseeufer	26	025	Schönbühler und Gölzswäldchen	36	050	Forstseeufer
7	020	Forstseeufer	17	021	Forstseeufer	27	026	Schönbühler und Gölzswäldchen	37	055	Forstseeufer
8	021	Forstseeufer	18	022	Forstseeufer	28	027	Schönbühler und Gölzswäldchen	38	060	Forstseeufer
9	022	Forstseeufer	19	023	Forstseeufer	29	028	Schönbühler und Gölzswäldchen	39	065	Forstseeufer
10	023	Forstseeufer	20	024	Forstseeufer	30	029	Schönbühler und Gölzswäldchen	40	070	Forstseeufer



SPA Gebiete

Nummer	ka	Gebiet
1	010	Biederitz
2	015	Forstsee und Forstseeufer
3	016	Waldsee
4	017	Forstseeufer
5	018	Waldsee
6	019	Forstseeufer
7	020	Forstseeufer
8	021	Forstseeufer
9	022	Forstseeufer
10	023	Forstseeufer